

Die Not an Räumen für Kulturschaffende ist groß. Nun werden Nägel mit Köpfen gemacht und ein Job dafür geschaffen. Die Darstellenden Künste machen es vor.

Im neu gegründeten Netzbüro des Dachverbandes freie darstellende Künste Hamburg (DfdK) wird zum 1. August 2019 eine konzeptionsstarke und eigenverantwortliche Person für die Konzeption und Verwaltung des Bereichs Probenräume gesucht.

In der Ausschreibung heißt es:

„Die Wochenarbeitszeit beträgt 14 Stunden, die Stelle ist befristet bis 31. Dezember 2019 (mit dem Wunsch, die Stelle bis zum 31. Dezember 2020 zu verlängern, vorbehaltlich der Förderung) und die Vergütung ist angelehnt an den Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L E10). Aufgrund der Finanzierung des Netzbüros, kann der Arbeitsvertrag nur zeitlich befristet geschlossen werden. Dennoch sucht der DfdK idealer Weise eine langfristige Besetzung der ausgeschriebenen Stelle über den ausgeschriebenen Zeitraum hinaus.

Aufgaben:

- Vermietung und Verwaltung des bestehenden Probenraums des DfdK sowie Verwaltung und Koordination der Tanzraumförderung innerhalb des Netzbüros
- Akquise und Verwaltung eines weiteren Probenraums für den DfdK
- Konzeption und Umsetzung einer Probenraumplattform (online) für die freien darstellenden Künste in Hamburg
- In enger Abstimmung mit dem bestehenden Team die Entwicklung und Umsetzung von Vernetzungsstrategien mit Institutionen, Verbänden und Einzelakteur*innen in Hamburg und bundesweit

Profil:

- Sie haben mindestens einen Bachelor oder eine abgeschlossene Fachhochschulausbildung (Diplom), in einer dem inhaltlichen Aufgabenfeld angrenzenden Disziplin, oder können äquivalente Arbeitserfahrung und Weiterbildungen vorweisen
- Erfahrungen im Bereich der Projektorganisation/-management und/oder in Disposition/Raumverwaltung

- Textsicherheit in deutscher und englischer Sprache
- Kenntnisse über die Förderstrukturen und Arbeitsbedingungen in den freien darstellenden Künsten von Vorteil
- Lösungsorientierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie gute Kommunikationsfähigkeiten und die Fähigkeit in nicht-hierarchischen Strukturen zu arbeiten
- EDV Kenntnisse (wie Office Anwendungen u.ä.)
- Interesse an der (kultur-)politischen Diskussion zur Immobiliensituation in urbanen Zentren und deren Auswirkungen auf Arbeiten und Leben freier Künstler*innen
- Organisationstalent sowie strukturierte Herangehensweise
- Fähigkeit zum Netzwerken sowie zum Ausgleich divergierender Interessen

Der DfdK bietet:

- Einen eigenständig gestaltbaren Arbeitsbereich sowie eine verantwortungsvolle Tätigkeit
- Ein sympathisches Umfeld mit einem kleinen, engagierten und motivierten Team
- Eine Arbeitsatmosphäre, die auf Vertrauen und gegenseitiger Unterstützung beruht
- Über den DfdK:
Das Netzwerkbüro des Dachverband freie darstellende Künste Hamburg e.V. ist in der Gründungsphase und wird als Impulsgeber und Dienstleister für Akteur*innen der freien darstellenden Künste in Hamburg Ansprechpartner und Unterstützer sein. Zwei halbe Stellen (Koordination und Sichtbarkeit) als feste Personalstruktur des Netzwerkbüros sind bereits seit dem 15. März 2019 besetzt. Beide Stellen werden in enger Kooperation miteinander arbeiten und bilden die Leitung des Netzwerkbüros. Die inhaltliche und strukturelle Ausgestaltung der hier ausgeschriebenen Tätigkeit geschieht immer auch im Einvernehmen mit dem jeweils aktuellen Vorstand des DfdK.
Mehr: www.dfdk.de

Bewerbung:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte zusammengefasst in einem PDF-Dokument im Umfang von max. drei Seiten (Anschreiben mit Motivation, zwei Seiten Lebenslauf sowie zusätzlich Nachweise über bisherige Tätigkeiten und Arbeitserfahrungen) **bis zum 1. Juni 2019** per E-Mail an: Barbara Schmidt-Rohr (2. Vorsitzende):

bewerbung@dfdk.de

Über dieselbe E-Mail-Adresse stehen Ihnen der DfdK gerne für weitere Auskünfte und die Beantwortung aller Rückfragen zur Verfügung. Die Bewerbungsgespräche finden am 11. und 12. Juni 2019 statt.“

